
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Februar 2022

Ausgabe Nr. 02.22

Februar 2022

Auch im Februar keine Jugendligen

Immernoch Pause herrschte im Februar in den Jugendligen: der Spieltag sowohl in der Kreis- und Bezirksjugendliga, wie auch in der Jugendbundesliga Süd wurde abgesagt. Pause gibt es bei den Schachfreunde in der ersten Märzwoche wegen den Faschingsferien. Danach finden aber Jugendschach (dienstags und freitags) sowie der Trainingsabend weiterhin statt. Verschoben wird jedoch das Seniorenturnier sowie die Hauptversammlung, jeweils auf das zweite Quartal. Das nächste Turnier wird eine Blitzrunde am 22. März (19.30 Uhr) sein.

Württ. Blitzschach in Präsenz durchgeführt

Mitte Februar fanden die Württ. Blitzmeisterschaften in Rainau statt. Dabei waren insgesamt 22 Spieler, darunter Marc Schallner und Julian Maisch. Marc Schallner war einer der beiden Spieler, die gegen den Turniersieger IM Mark Heidenfeld (Jedesheim) gewinnen konnten. Mit 12,5:8,5 Punkten belegte er einen guten achten Platz.

Für Julian Maisch lief es nicht ganz so gut und er musste einige Partien wegen Zeitüberschreitung aufgeben. Am Ende erspielte er sich acht Punkte und erreichte Platz 16.

Dieter Bauer beim chessmy Open am Start

Ende Januar/Anfang Februar wurde in Niedersachsen Schach gespielt: Dieter Bauer kämpfte beim Open in Reinstorf (insgesamt 150 Teilnehmer) um die Punkte. Bei drei Siegen und zwei Unentschieden konnte er seinen Startplatz bestätigen.

Stadtmeisterschaft auch im Februar gespielt

Im Februar gab es erneut zwei Spiele bei der Stadtmeisterschaft. Till Steinmeyer gewann gegen Johann Phillips und führt nun mit 3:0 Punkten. Siegreich war auch Thomas Phillips gegen Dieter Bauer. Hinter dem Titelverteidiger liegt Julian Maisch auf Rang zwei (2:1 Punkte).

Online: Jürgen Anhorn gewinnt ungeschlagen

Bei der „Torneo International 2022 Arena“ legte Jürgen Anhorn eine Gewinnserie hin und belegte souverän den ersten Platz. Beliebt bei unseren Mitgliedern ist immer noch das Spielen (Blitz, Bullet, Schnellschach) sowie das Lösen von Aufgaben.



Oberbürgermeisterin Ursula Keck (rechts) mit der U10-Mannschaft der Schachfreunde 59 Kornwestheim e.V. und den Familienangehörigen sowie Trainer Julian Maisch im Atrium der Stadtbücherei. (Bildquelle: Stadt Kornwestheim)

Erneut Spielverlegungen in allen Klassen

Unterschiedliche Regelungen gab es auf Verbands- und Bezirksebene im Februar. Während in der Verbandsliga beide Vereine einer Verlegung zustimmen mussten, reichte in den anderen Ligen weiterhin der einseitige Wunsch aus, um Begegnungen zu verlegen. Kornwestheim I stimmte dem Wunsch von Grunbach zu und so wurde diese Begegnung der Verbandsliga verschoben.

In der Landesliga hat Ludwigsburg II die Begegnung verlegt, so dass die zweite Mannschaft auch im Februar nicht gespielt hat. Auch die Partie im März fällt aus, da Tamm seine Mannschaft zurückgezogen hat und somit als erster Absteiger feststeht.

Kornwestheim III hatte im Februar (offiziell) kein Spiel in der Bezirksliga. In der fünften Runde der A-Klasse hat nur das Spiel zwischen Kornwestheim IV und Ludwigsburg IV stattgefunden und die vierte Mannschaft hat klar mit 5:1 gewonnen. In Runde 6 gab es gegen Marbach II eine 2:4 Niederlage. Mit 4:6 und 14,0 Punkten liegt man auf dem dritten Platz.

Kornwestheim V verlegte das Spiel in der B-Klasse gegen Besigheim IV und Kornwestheim VI das Spiel in der C-Klasse gegen Erdmannhausen II.

Mitglied Bernd Igel verstorben

Mitte Februar ist Bernd Igel im Alter von 62 Jahren verstorben. Im Jahr 1972 belegte Bernd Igel jeweils Platz drei bei den Jugend- und Jugendblitzmeisterschaften und bis zur Saison 1989/90 hat er aktiv in den Mannschaften mitgespielt.